

V E R O R D N U N G

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wolfsberg vom 27.4.2023, Zl. (640-00)-D/16067/2023, mit der einzelne Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei dem Bürgermeister übertragen werden (Übertragungsverordnung örtliche Straßenpolizei)

Auf Grund des § 34 Abs. 7 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 104/2022 und § 94d Ziff. 16 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022 wird verordnet:

§ 1 Übertragung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wolfsberg überträgt dem Bürgermeister der Stadtgemeinde Wolfsberg die Erlassung von Verordnungen für Verkehrsverbote und Verkehrsbeschränkungen, die im Hinblick auf einen Bescheid gemäß §§ 90, 94d Z 16 StVO (Arbeiten auf oder neben der Straße) und den Anforderungen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs erforderlich sind.

§ 2 Kundmachung

Die Kundmachung dieser Verordnung erfolgt gemäß §§ 15, 80, 80a K-AGO an der elektronischen Amtstafel.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Kundmachung in Kraft.

F.d.R.z.:

Der Bürgermeister

Mag. (FH) Aloisia Loibnegger

DI (FH) Hannes Primus

Ergeht an:

1. BH Wolfsberg – Strafabteilung
Am Weiher 5/6, 9400 Wolfsberg
2. Polizeiinspektion Wolfsberg
Lindhofstraße 11, 9400 Wolfsberg
3. Stadtgemeinde Wolfsberg – Baurechtsabteilung
im Hause
4. Anschlag
5. z.d.A.